

## Alpinathlon 2009

*Eva Eckes*

Am 6.6. dieses Jahres fand zum 6. Mal der „Alpinathlon“ der Sektion Nahegau des Deutschen Alpenvereins statt. Es handelt sich hierbei um einen abgewandelten Triathlon, der aus den Teildisziplinen Klettern, Mountainbike fahren und Laufen besteht. Trotz des extrem schlechten Wetters ließen sich die meisten Teilnehmer die gute Stimmung nicht verderben und nicht entmutigen. Sie nahmen zahlreiche die Herausforderungen des Turniers an, wobei vor allem die Beteiligung der Frauen gesteigert werden konnte!



Auch dieses Mal musste zunächst eine Strecke im Boulderraum des Sektionsheims Luise-Rodrian-Haus am Rotenfels bei Traisen geklettert werden, die von Manfred Pusch geschraubt worden war. Diese Strecke war unterteilt in insgesamt 13 Teilabschnitte, wobei die Schwierigkeitsgrade sich von 3 im ersten Abschnitt bis 7 steigern. Je mehr Abschnitte beim Klettern erreicht wurden, desto höher war der erreichte Zeitbonus für die zwei anderen Disziplinen. Da es sich hierbei um eine sehr lange Route handelt, die auch durch schräge Platten und in Überhänge, d. h. unter das Dach führt, waren hier neben einer guten Technik auch Kraft und Ausdauer gefragt. Bis zum Zielgriff schaffte es in diesem Jahr keiner der Teilnehmer. Nur Thomas Frisch und Christian Ermer erreichten den 11. Abschnitt.

Sie durften bei der zweiten Disziplin, dem Mountainbike fahren, als erste starten. Die Startreihenfolge der anderen Teilnehmer erfolgte danach zeitversetzt, abhängig vom erkletterten Zeitbonus. Auf Grund des schlechten Wetters hatten Teilnehmer und Helfer gemeinsam beschlossen die Strecke zu kürzen und nur über breite und sichere Wege zu führen. Die sonst übliche Route wäre bei den schlechten Bedingungen zu gefährlich gewesen.



Trotz der kürzeren Strecke forderte dieser Teil des Turniers viel Konzentration und Ausdauer von den Sportlern. Völlig durchnässt und mit Schlamm bespritzt kamen alle Teilnehmer beim Zwischenstopp am Sektionsheim an.

Ohne Unterbrechung ging es dann für alle Sportler auch in diesem Jahr vom Mountainbike fahren in die dritte Disziplin - Laufen - über. D. h. die Fahrräder wurden am Sektionsheim abgelegt und alle bewältigten gleich im Anschluss die 4 km lange Laufstrecke. Durch einen sehr steilen Anstieg am Götzenfels wurde hierbei allen



Sportlern noch einmal viel abverlangt. Auf einem bei gutem Wetter wunderschönen Panoramaweg entlang der Bastei erfolgte dann der Endspurt zurück zum Sektionsheim.

Die Kinder erhielten auch in diesem Jahr wieder verkürzte und angepasste Rad- und Laufstrecken.

Platz	Name	Alter	Sektion	Klettern )	Biken	Laufen
<b>Kinder</b>						
1	Renger, Justus	12	Nahegau	3 (04:00)	12:05	19:45
2	Krummenauer, Nicole	14	Nahegau	9 (01:24)	14:39	25:15
3	Hilbertz, Till	9	Nahegau	3 (04:00)	17:38	19:52
4	Wassilew, Ida	11	Wiesbaden	3 (04:00)	16:35	22:39
<b>Damen</b>						
1	Wassilew, Anna	19	Wiesbaden	6 (07:30)	25:15	26:37
2	Loser, Stephanie	43	Nahegau	3 (10:00)	26:53	22:41
3	Powarcinsky, Anne	28	Nahegau	5 (08:30)	27:15	24:40
4	Renger, Gabi	43	Nahegau	3 (10:00)	30:35	27:36
5	Berlin, Ute	45	Wiesbaden	3 (10:00)	31:32	27:58
6	Dennhardt, Angela	38	Nahegau	3 (10:00)	34:51	29:17
<b>Herren</b>						
1	Frisch, Thomas	42	Wiesbaden	11 (00:00)	23:01	19:26
2	Ermer, Christian	53	Nahegau	11 (00:00)	21:39	21:05
3	Renger, Lutz	43	Nahegau	9 (03:30)	22:52	22:55
4	Vollmary, Norbert	48	Nahegau	10 (01:50)	32:12	24:44
5	Kühn, Frank	43	Nahegau	10 (01:50)	32:30	26:04
6	Kehl, Brunhard	45	Nahegau	3 (10:00)	27:59	25:05
7	Schiffer, Peter	50	Nahegau	3 (10:00)	28:35	25:31

\*) erreichter Wertungsabschnitt (Zeitversatz für den Start)

Alle Teilnehmer erhielten auch in diesem Jahr wieder schöne T-Shirts; zusätzlich gab es für die Plätze 1 bis 3 besondere Preise und eine Urkunde.

Wie in den vergangenen Jahren auch, fand nach dem Turnier das „Hüttenfest“ der DAV Sektion Nahegau statt und alle Teilnehmer konnten wieder zu Kräften kommen.